

Mit dem sukzessiven Erscheinen der integralen, topologischen Neuedition von Nietzsches spätem Nachlass in der IX. Abteilung der Kritischen Gesamtausgabe der Werke (KGW IX) und des auf vier umfassende Bände angelegten Nietzsche-Wörterbuchs der Nietzsche Research Group (Nijmegen) unter der Leitung von Paul von Tongeren, Gerd Schank und Herman Siemens tritt die Nietzsche-Forschung in eine neue Phase ein. Beide Instrumente ermöglichen und erzwingen eine neue Nietzsche-Philologie, wie sie schon Nietzsche selbst nachdrücklich gefordert hat: statt der Rekonstruktion oder Konstruktion unterschiedlichster, einander vielfach widersprechender und sich rasch verselbständigender Theorien aus mehr oder weniger willkürlich aus dem veröffentlichten Werk und den nachgelassenen Notaten zusammengetragenen Versatzstücken eine Erschließung des Sinns von Nietzsches Werk aus den Kontexten seiner Abhandlungen, Aphorismen und Dichtungen selbst und der Genealogie dieses Sinns aus den jeweils zugehörigen Notaten.

Die Forschungskonferenz wird Nachwuchswissenschaftler in die Arbeit mit der KGW IX und dem Nietzsche-Wörterbuch einführen, die Arbeit an der KGW IX und am Nietzsche-Wörterbuch aufeinander beziehen und Projekte der Nietzsche-Forschung aus den verschiedenen Disziplinen durch intensiven Gedankenaustausch vor allem jüngerer Nietzsche-Forscher füreinander fruchtbar machen.

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald  
Martin-Luther-Straße 14  
D-17489 Greifswald  
info@wiko-greifswald.de  
www.wiko-greifswald.de

#### Organisation:

Andrea Christian Bertino (Genua / Greifswald)  
Alexander Kupin (Melitopol / Greifswald)  
Ekaterina Poliakova (Moskau / Greifswald)  
Werner Stegmaier (Greifswald)

#### Information:

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald  
Institut für Philosophie  
Ines Mielke  
Baderstraße 6  
D-17487 Greifswald  
Telefon: +49 (0) 3834 / 86-3450  
Telefax: +49 (0) 3834 / 86-3451  
E-Mail: mielke-i@uni-greifswald.de

Die Teilnahme ist nur für eingeladene Teilnehmer möglich.

Eine Forschungskonferenz des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald, gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen, dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Essen, dem DFG-Graduiertenkolleg 619 („Kontaktzone Mare Balticum: Fremdheit und Integration im Ostseeraum“), Greifswald und dem Verlag Walter de Gruyter, Berlin.

#### Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald

Das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald.

Die Initiative zur Errichtung des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald ging vom Vorsitzenden des Kuratoriums der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Professor Dr. h. c. mult. Berthold Beitz, aus. Professor Beitz verband mit dieser Initiative die Idee, dass ein Wissenschaftskolleg in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald dazu beitragen könne, die Region Greifswald wieder zu demjenigen „liberalen, weltoffenen Zentrum für Begegnungen im Ostseeraum“ werden zu lassen, das sie jahrhundertlang war.

Das wissenschaftliche Programm des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs wird durch Fördermittel ermöglicht, die von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung zur Verfügung gestellt werden.

#### Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald

The Alfried Krupp Wissenschaftskolleg is an academically independent institution sponsored by the Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald.

The initiative to establish the Alfried Krupp Wissenschaftskolleg came from the Chairman of the Board of Trustees of the Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Professor Dr. h. c. mult. Berthold Beitz. Professor Beitz associated this initiative with the idea that an institute for advanced study in the Hanseatic and university city of Greifswald could assist Greifswald to become once again the „liberal, cosmopolitan centre for encounters in the Baltic Sea region“ that it used to be for centuries.

The academic programme of the Alfried Krupp Wissenschaftskolleg is made possible by financial support provided by the Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg  
Greifswald

# Neue Nietzsche- Philologie

Arbeit mit der KGW IX und  
dem Nietzsche-Wörterbuch

Internationale Forschungskonferenz mit  
Nachwuchswissenschaftlern  
13. bis 15. Mai 2008

## Dienstag, 13. Mai 2008

- 9.00 Uhr  
Begrüßung durch die Wissenschaftliche Direktorin des  
Alfried Krupp Wissenschaftskollegs
- 9.10 Uhr  
Einführung in das Programm der Tagung  
Werner Stegmaier (Greifswald, Deutschland)
- 9.30 Uhr  
Die IX. Abteilung der KGW: Vorstellung des Konzepts und  
des Stands der Arbeit, Vorschläge zur Arbeit mit ihr in der  
Nietzsche-Forschung  
Marie-Luise Haase (Weimar, Deutschland)  
Thomas Riebe (Weimar, Deutschland)  
Beat Röllin (Basel, Deutschland)  
René Stockmar (Basel, Deutschland)  
Daniel Weißbrodt (Weimar, Deutschland)
- 10.30 Uhr  
*Kaffeepause*
- 11.00 Uhr  
Praktische Arbeit mit der KGW IX:  
Fragen, Probleme, Anregungen
- 12.00 Uhr  
Werk und Nachlass Nietzsches  
Friederike Günther / Timo Günther (Berlin, Deutschland)
- 13.00 Uhr  
*Mittagessen, anschließend Mittagspause*
- 15.30 Uhr  
Das Nietzsche-Wörterbuch: Vorstellung des Konzepts und  
des Stands der Arbeit, Vorschläge zur Arbeit mit ihm in der  
Nietzsche-Forschung  
Paul van Tongeren / Herman Siemens (Nijmegen,  
Niederlande)
- 16.30 Uhr  
*Kaffeepause*
- 17.00 Uhr  
Praktische Arbeit mit dem Nietzsche-Wörterbuch:  
Fragen, Probleme, Anregungen
- 17.30 Uhr  
Digitale Nietzschetexte und Nietzsches Wortschatz  
Alexander Zibis (Nijmegen, Niederlande)  
The lemma 'Einverleibung': an illustration of the usefulness  
and worth of the Nietzsche Dictionary  
Ciano Aydin (Nijmegen, Niederlande)
- 18.30 Uhr  
*Abendessen im Kolleg*
- 20.00 Uhr  
Öffentlicher Abendvortrag  
Nietzsches Fragen und ihre Entwicklung  
Paul van Tongeren (Nijmegen, Niederlande)

## Mittwoch, 14. Mai 2008

### Forschungsprojekte zu Nietzsches Nachlass und Nietzsches Quellen

Moderation: Ekaterina Poljakova

- 9.00 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**  
Der Aphorismus Nr. 17 aus Jenseits von Gut und Böse  
Nikolaos Loukidelis (Berlin, Deutschland)  
Exoterisch – esoterisch  
Andre van der Braak (Nijmegen, Niederlande)  
Die Vergesslichkeit (der Vernunft)  
Tymoteusz Słowiński (Wrocław, Polen)

- 9.45 Uhr  
**Diskussion der Forschungsprojekte**

10.30 Uhr  
*Kaffeepause*

### Forschungsprojekte zu Nietzsches Reflexion der Sprache

Moderation: Ekaterina Poljakova

- 11.00 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**  
Gedanke und Sprache. Die philosophische Rhetorik bei Nietzsche  
Benedetta Zavatta (Urbino, Italien)  
Nietzsche und Herder. Die Bedeutung der Sprache für die  
Vernatürlichung des Menschen  
Andrea Christian Bertino (Genua, Italien / Greifswald,  
Deutschland)  
"Arzt, hilf dir selber". A study of Nietzsche's use of medical  
terms and metaphors, in the context of his lecture of  
contemporary medical, biological and physiological literature  
Janske Hermens (Nijmegen, Niederlande)  
Vermoralisierung und Entmoralisierung. Nietzsches Kampf um  
neue Sprechweisen in der Philosophie  
André Luis Muniz Garcia (Campinas, Brasilien)

- 12.00 Uhr  
**Diskussion der Forschungsprojekte**

13.00 Uhr  
*Mittagessen*

14.30 Uhr  
*Schiffsausflug auf den Greifswalder Bodden (mit kleinem  
Abendessen auf dem Schiff)*

### Greifswalder Forschungsprojekte zu Nietzsche

Moderation: Werner Stegmaier

- 20.00 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**

Silvio Pfeuffer

Andrea Christian Bertino  
André Luis Muniz Garcia

- Nietzsches Philosophie der Entscheidung  
Jaanus Sooväli (Tartu, Estland)  
Nietzsches Begriff des Erlebnisses als Voraussetzung der  
experimentellen Selbstgestaltung des Menschen  
Jorge Viesensteiner (Curitiba, Brasilien)  
Liebe als Passion und ethisches Gebot. Philosophische  
Phänomenologie und soziologische Theorie der Liebe bei  
Nietzsche und Luhmann  
Chiara Piazzesi (Pisa, Italien)

Ekaterina Poljakova  
Hakaru Kodama  
Alexander Kupin

- 21.00 Uhr  
**Diskussion der Forschungsprojekte**

## Donnerstag, 15. Mai 2008

### Forschungsprojekte zur allzumenschlichen Vernunft

Moderation: Alexander Kupin

- 9.00 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**  
Anthropotherion. Zur Lektüre des Tieres bei Friedrich  
Nietzsche  
Christophe Bourquin (Zürich, Schweiz)  
Nietzsches Begriff der Vernunft  
Hakaru Kodama (Kyoto, Japan / Greifswald, Deutschland)  
Nietzsches Beitrag zum Glücksbegriff  
Isabelle Wienand (Fribourg, Schweiz / Nijmegen,  
Niederlande)

10.30 Uhr  
*Kaffeepause*

### Forschungsprojekte zu Moral und Übermensch

Moderation: Alexander Kupin

- 11.00 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**  
"Plato ist ein sokratisches Kunstwerk". Nietzsche between  
Plato and Socrates  
Thomas Bartscherer (Chicago, USA)  
Overcoming the human and the practice of truth. An  
interpretation of the Übermensch  
Katrina Mitcheson (Warwick, Großbritannien)  
Nietzsche und Dostojewskij: ein Vergleich zwischen dem  
Menschen des Ressentiments und dem Kellerlochmenschen  
Paolo Stellino (Valencia, Spanien)

- Differente Plausibilitäten: Moral aus Vernunft in deutsch-  
russischen Reflexionen  
Ekaterina Poljakova (Moskau, Russland)
- 12.00 Uhr  
**Diskussion der Forschungsprojekte**
- 13.00 Uhr  
*Mittagessen, anschließend Mittagspause*

### Forschungsprojekte zu Nietzsches antimetaphysischem Philosophieren

Moderation: Andrea Christian Bertino

- 15.30 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**  
La dimensione teoretico-simbolica della corporeità.  
Ermeneutica fisiologica e fisiologia della storia  
Marco Mantovani (Wien, Österreich)  
Il valore antimetafisico della ricostruzione storica  
in Nietzsche e Mach  
Pietro Gori (Padua, Italien)  
Also sprechen die Bilder. Die Land-und-Meer-Metaphorik  
in Nietzsches *Also sprach Zarathustra*  
Alexander Kupin (Melitopol, Ukraine / Greifswald,  
Deutschland)
- 16.15 Uhr  
**Diskussion der Forschungsprojekte**
- 17.00 Uhr  
*Kaffeepause*

### Forschungsprojekte zu Nietzsches Philosophie der Kunst und zur Interkulturalität von Nietzsches Philosophie

Moderation: Werner Stegmaier

- 17.30 Uhr  
**Vorstellung der Forschungsprojekte**  
Art and Philosophy in Nietzsche's Thought  
Maria Joao Branco (Lisboa, Portugal)  
Naivität und Ehrlichkeit in Nietzsches Raffael-Interpretation  
Andrea Spreafico (Bologna, Italien)  
Nietzsche im morgenländischen Kontext  
Songül Demir (Ankara, Türkei / Berlin, Deutschland)  
Nietzsche und Indien: Die Möglichkeit eines „Passagenwerks“  
Shruti Jain (Neu Delhi, Indien / Berlin, Deutschland)
- 18.30 Uhr  
**Diskussion der Forschungsprojekte**
- 20.00 Uhr  
*Empfang im Alfred Krupp Wissenschaftskolleg*